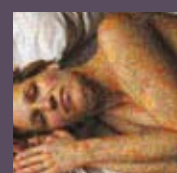
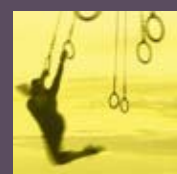
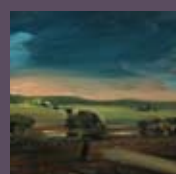
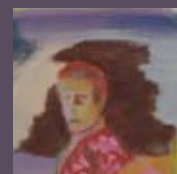
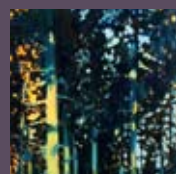
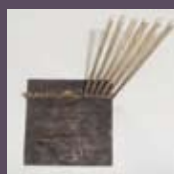
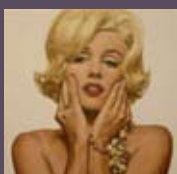


AUKTIONSKATALOG 2009

2. KUNSTAUKTION DES ROTARY CLUB MÜNCHEN-INTERNATIONAL 2ND CHARITY ART AUCTION OF ROTARY CLUB MUNICH-INTERNATIONAL

AM 20. NOVEMBER 2009, VORBESICHTIGUNG AB 18.30 UHR, AUKTION 20.00 UHR
LOCATION: DELOITTE, ROSENHEIMER PLATZ 4, 81669 MÜNCHEN
AUKTIONATOR: KRISTIAN JARMUSCHEK, JARMUSCHEK+PARTNER BERLIN



Vier Bereiche für ein Ziel: Ihren Erfolg!

Nur wer das Ganze im Blick hat, kann Zusammenhänge erkennen. Deshalb bieten wir ein breites Leistungsspektrum aus Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting und Corporate Finance-Beratung. Auf jede Ihrer komplexen Fragen gibt es eine Antwort – wir sind da, um sie zu finden. Als Mitglied von Deloitte Touche Tohmatsu verbinden wir das Know-how von 165.000 Mitarbeitern weltweit mit unserer regionalen Kompetenz.

Ihr Ansprechpartner:

Thomas Northoff
Tel +49 89 29036-8566
Fax +49 89 29036-8392
tnorthoff@deloitte.de

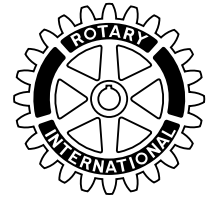


Deloitte.

Wirtschaftsprüfung • Steuerberatung • Consulting • Corporate Finance •

Rosenheimer Platz 4, 81669 München, Tel +49 89 29036-0, Fax +49 89 29036-8108,
www.deloitte.com/de

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu, einen Verein schweizerischen Rechts, und/oder sein Netzwerk von Mitgliedsunternehmen. Jedes dieser Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Eine detaillierte Beschreibung der rechtlichen Struktur von Deloitte Touche Tohmatsu und seiner Mitgliedsunternehmen finden Sie auf www.deloitte.com/de/ueberUns.
© 2008 Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



AUKTIONSKATALOG 2009

2. KUNSTAUKTION DES
ROTARY CLUB MÜNCHEN-INTERNATIONAL
2ND CHARITY ART AUCTION OF ROTARY CLUB MUNICH-INTERNATIONAL

AM 20. NOVEMBER 2009, VORBESICHTIGUNG AB 18.30 UHR, AUKTION 20.00 UHR
LOCATION: DELOITTE, ROSENHEIMER PLATZ 4, 81669 MÜNCHEN
AUKTIONATOR: KRISTIAN JARMUSCHEK, JARMUSCHEK+PARTNER BERLIN

www.rotary-munich.de



KREATIVITÄT ...

... kennt keine Krise!

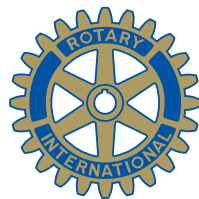


INHALTSVERZEICHNIS

I.	VORWORT	VIII
II.	KÜNSTLER	
	CHRISTIAN ROTHMANN	1
	OANH PHAM PHU	2
	EKKEHARD TISCHENDORF	3
	ULRIKE BUHL	4
	MATTHIAS BRANDNER	5
	GEORGES BRAQUE	6
	HEIDI LICHTENBERGER	7
	NATALYA MAIER	8
	XU TING	9
	GÜNTER FRUHTRUNK	10
	KLAUS KILLISCH	11
	NINA NOLTE	12
	FRAUKE BERGEMANN	13
	HERBERT MEHLER	14
	SHONAH TRESPOTT	15
	TONI WIRTHMÜLLER	16
	HANS GÖTT	17
	WOLFGANG FALLER	18
	CARO JOST	19
	ANNE PINCUS	20
	PETER SCHLOER	21
	KÁROLY KLIMÓ	22
	FULVIO DE PELLEGRIN	23
	MURSHIDA ARZU ALPANA	24
	MARLIES POSS	25
	STEPHANIE JÜNEMANN	26
	MARIANO FORTUNY	27
	BRIGITTE WALDACH	28
	ANDREAS ANZENEDER	29
	SHONAH TRESPOTT	30
	JOAN FONTCUBERTA	31

BEN WILLIKENS	32
WOLF BRÖLL	33
REN RONG	34
GISELA KROHN	35
BERIT MYREBOE	36
DARKO LESJAK	37
EKKEHARD TISCHENDORF	38
JULIA RÜTHER	39
SHONAH TRESPOTT	40
TATJANA BUSCH	41
RALPH BÜRGIN	42
ISABELLA BERR	43
CLAUDIA BARTHOI	44
CAROLA WOLLENWEBER	45
HARDING MEYER	46
CHRISTIAN ROTHMANN	47
AYA ONODERA	48
JAKOB ROEPKE	49
FRED MAERKER	50
PATRICK CIERPKA	51
JÜRGEN WOLF	52
GERHARD KASSNER	53

III.	SPONSOREN INDEX	54
IV.	LISTE DER DIE AUKTION UNTERSTÜTZENDEN GALERIEN	55
III.	KÜNSTLER I ALPHABETISCH	56
IV.	IMPRESSUM	57



Rotary Club
Munich International
District 1840

Liebe Gäste, liebe rotarische Freunde, liebe Kunstinteressierte

Nach dem großen Erfolg unserer Kunstauktion 2008 freuen wir uns, Sie auch in diesem Jahr in den Räumen von Deloitte begrüßen zu können. Unter dem Motto „ART works“ wird der Rotary Club Munich International die Erlöse unserer ART Auction 2009 wieder für diverse wohltätige Projekte einsetzen. Als erster englischsprachiger Rotary Club in Deutschland wurde unser Club 2002 als Teil von Rotary International, dem ältesten Serviceclub der Welt, gegründet. Wir engagieren uns mit unseren Aktivitäten lokal wie auch international und geben humanitäre Hilfe dort, wo sie am dringendsten benötigt wird, zum Beispiel für unsere Stiftung Orlandus Lassus und auch für PolioPlus.

Rotary International ist mit PolioPlus seit drei Jahrzehnten im Kampf gegen die Kinderlähmung (Poliomyelitis, kurz: Polio) aktiv und hat das Versprechen gegeben, „eine Welt ohne Kinderlähmung“ zu schaffen. Nach der persönlichen Vision unserer Mitglieder soll die Polio Impfung für JEDES Kind auf unserer Welt frei verfügbar sein. Dafür engagieren wir uns und wollen dieses Projekt in jeder Hinsicht unterstützen, um das Ziel einer Polio-freien Welt zu erreichen.

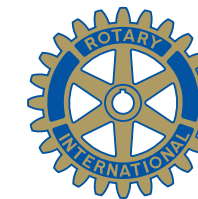
Wir stehen kurz vor dem Ziel. Die Fortschritte im Kampf gegen die Kinderlähmung, die Rotary International in Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation, UNICEF und den US-amerikanischen Gesundheitsbehörden seit 1985 erreicht haben, sind enorm. Zum Vergleich: 1985 gab es pro Jahr noch 350.000 Neuinfektionen, 2008 waren es im ganzen Jahr bisher 1.473 Poliofälle. Dieser Rückgang um 99 Prozent ist der eindeutige Beweis für den Erfolg der bedeutendsten Gesundheitskampagne aller Zeiten. Große Teile der Welt sind bereits Polio-frei. Allerdings: Das Virus wird ohne die weiter dringend erforderlichen Massenimpfungen in den vier, noch verbliebenen „Polioländern“ Indien, Afghanistan, Pakistan und Nigeria nicht von selbst erlöschen. Die Ansteckungskette muss unterbrochen werden, dann erst haben wir das Ziel erreicht.

Uns bei unseren Projekten zu unterstützen bedeutet auch, das Leben von Kindern zu retten. Sie persönlich können einen wesentlichen Beitrag leisten, indem Sie bei der Auktion kräftig mitbieten. Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Unterstützung. Sie erwerben nicht nur ein „piece of ART“ und für sich eine bleibende Erinnerung, Sie unterstützen zugleich einen guten Zweck. Unser herzlicher Dank geht an die Galleristen und Künstler, die diese Veranstaltung ermöglichen sowie an die Mitglieder unseres Clubs, Tatjana Anderer und Prof. Michael Vogel für die hervorragende Organisation.

Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche und unterhaltsame Auktion!

Rotary Club Munich International

Peter Llewellyn-Davies
Präsident



Rotary Club
Munich International
District 1840

Kunstauktion als Win-Win Projekt. Das 50:50 Prinzip dieser Auktion.

Zuallererst danke ich allen Künstlern, Galeristen, unseren Sponsoren und ganz besonders unserem Auktionator dem rotarischen Freund Kristian Jarmuschek, dafür, dass sie diese 2. Auktion in München ermöglicht haben. Durch die Organisation der ersten Wohltätigkeitsauktion des Rotary Clubs München International 2008 habe ich viele interessante Künstler, Galeristen und Sammler kennen gelernt. Die meisten der Künstler, die wir letztes Jahr versteigert haben, haben wieder großzügig Ihre Werke bereit gestellt. Das ist besonders aner kennenswert, da die meisten Künstler nicht zu den wirtschaftlich Privilegierten unserer Gesellschaft gehören. Deshalb soll diese Auktion auch den Künstlern dienen, die Ihre Werke zur Verfügung stellen. Dieses wird durch die 50:50 Regelung unterstützt.

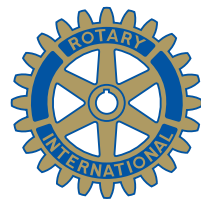
Das 50:50 Prinzip, das dieser Auktion zugrunde liegt, bedeutet, dass der Künstler 50% des erzielten Auktionspreises bekommt. Die anderen 50% gehen an unser soziales Projekt und damit zum Teil an die Orlandus Lassus Stiftung, welche junge, hochbegabte Musikstudenten, die bedürftig sind, mit Stipendien unterstützt.

Sie als Bieter stellen die anderen 50% des Auktionspreises als freiwillige Spende der Orlandus Lassus Stiftung bzw. dem Rotary Gemeindienst zur Verfügung und erhalten dann eine Spendenbescheinigung über diesen Betrag. Aus organisatorischen Gründen werden die Spendenbescheinigungen durch den Rotary Gemeindienst in Düsseldorf ausgestellt. Sie werden diese Bescheinigungen erst in 2010 bekommen aber sicher rechtzeitig für die Steuererklärung 2009 in den Händen haben..

Um einen direkten Kontakt zu Ihnen, den Bietern, herzustellen, haben wir erneut alle Künstler bzw. Galeristen, welche die Künstler repräsentieren, eingeladen. Sollten Ihnen ein Kunstwerk besonders gut gefallen haben, Sie aber mit Ihrem Gebot nicht zum Zuge gekommen sind, so besteht die Möglichkeit über den Kontakt zum Künstler/Galeristen ein ähnliches Werk des Künstlers zu erwerben. Dieses ist im vergangenen Jahr in mehreren Fällen geschehen und ich ermutige Sie ausdrücklich, die anwesenden Künstler (innen) und Galeristen (innen) anzusprechen. Dazu werden Sie auch nach der Auktion bei einem Glas Wein noch genügend Gelegenheit haben.

Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen Abend, ein gutes Händchen beim Bieten und viel Freude an den von Ihnen ersteigerten Kunstwerken.

Prof. Dr. M. Vogel
Rotary Klub München-International



Rotary Club
Munich International
District 1840

Ausgewählte Rotary-Projekte in 2009

Orlandus Lassus Stiftung Eine Stiftung des Rotary Club München-International

Die 2006 gegründete Orlandus Lassus Stiftung des Rotary Clubs München-International fördert hochbegabte Musikstudenten der Münchner Hochschule für Musik und Theater, die der finanziellen Unterstützung bedürfen. Für den Namen der Stiftung wurde eine schon zu Lebzeiten international agierende Musikerpersönlichkeit gewählt: Orlandus Lassus (genannt auch Orlando di Lasso), der berühmte Renaissancekomponist und legendäre Leiter der Münchner Hofkapelle. Die Auswahl der Stipendiaten erfolgt durch den Rotary Club München International unter Mitwirkung der Münchner Hochschule für Musik und Theater, die geeignete Kandidaten aus dem Kreis ihrer Studentenschaft vorschlägt. Bislang hat die Stiftung zwei hochbegabte Musiker gefördert, die beide sehr erfolgreich ihre Musikerkarriere begonnen haben.

Es ist das Ziel dieser ohne bürokratischen Aufwand betriebenen Stiftung, durch ein größeres Spendenaufkommen die Zahl der Stipendiaten zu erhöhen. Der Rotary Club München-International dankt allen beteiligten Künstlern, den Galeristen und dem Auktionator für ihr großes Engagement.

Klaus Schreiter, Vorsitzender des Stiftungsrats der Orlandus Lassus Stiftung

End Polio Now! Rotary setzt sich ein für eine Welt ohne Kinderlähmung

Die Rotary-Organisation POLIOPLUS hat es sich weltweit zur Aufgabe gemacht, Polio-Erkrankungen eines Tages auf Null zu senken. 1985 gab es jährlich noch 350.000 neue Erkrankungen weltweit. Zwanzig Jahre später, im Jahr 2008 waren es nur noch 1.600 Fälle weltweit. - Historie der Aktion POLIOPLUS: Im Jahr 1979 begannen Rotarier 6,3 Mio Kinder auf den Philippinen zu impfen. Die Infektionsrate sank um 68%. 1988 trat schließlich die WHO dieser Kampagne bei. Die Global Player im Kampf gegen Kinderlähmung sind heute die WHO, UNICEF, CDC, G-8-Staaten und vor allem Rotary. Bis heute wurden über 2 Milliarden Kinder vor Kinderlähmung geschützt.

Derzeit betroffene Staaten: In 2006 war die Kinderlähmung nur noch in 4 Ländern endemisch, nämlich Indien, Pakistan, Nigeria und Afghanistan. Status quo heute: Der Virus breitet sich wieder aus. Neue Erkrankungsfälle in Teilen von Äthiopien, Kenia und Uganda. Übertragung in andere Länder auch durch Tourismus möglich.

Die Rotarische Herausforderung: Bill und Melinda Gates Stiftung wird 355 Mio. US\$ zur Verfügung stellen, wenn Rotary bis zum Jahr 2012 weitere 200 Mio. US\$ generiert. Bis heute wurden von Rotary bereits Mittel in Höhe von 800 Mio US\$ für POLIOPLUS zur Verfügung gestellt. - Weitere Informationen sind unter www.polioplus.de und www.polioeradication.org verfügbar.

Rotary hat eine Welt ohne Polio versprochen. Dieses Versprechen wollen wir auch halten!



BRANDENBURGER TOR, 2007, 100 X 150 CM,
OFFENE EDITION, INKJET PRINT AUF LEINWAND



DER WEG IST DAS ZIEL, 1966, PHOTO, 100 X 60 CM

1 CHRISTIAN ROTHMANN

24.12.1954 geboren in Kedzierzyn/Polen
1977 - 1983 Studium an der HdK Berlin
1983 - 1990 Lehrauftrag für Fotosiebdruck, HdK Berlin
1998/2000 Artist-in-residence, Bemis Center for Contemporary Arts,
2006 Omaha, USA
2004 Lehrauftrag an der Bauhaus Universität, Weimar

Ausstellungen (Auswahl):

2008 Nature Art Biennale, Geumgang, Südkorea
A moving gallery, Omaha, USA
2007 Art Thiess München
2006 Tres Temps Galeria, Mallorca
2005 Art Thiess München
2002 Light Factory, Charlotte, North Carolina, USA,

Galerie: Christian Rothman wird in München durch die
Galerie Art Thiess vertreten.

Kontakt: www.rothmann.info

OANH PHAM PHU 2

Das Leben des Oanh Pham Phu lässt sich erzählen wie die Geschichte zweier Welten. Seine Werke schlagen einen Bogen von der spirituellen Tradition Asiens zur kreativen Vielfalt Europas.

Im Geiste Buddhas erzogen, entwickelte er einen Stil, der seine Wurzeln erhält und dennoch zu neuen Horizonten strebt.

An den Kunstakademien von Hanoi und Budapest sowie an der Hochschule für Gestaltung in Ulm entwickelte sich das Talent von Oanh Pham Phu in Malerei, Bildhauerei und Design derart, dass seine Werke bald mit internationalen Preisen ausgezeichnet wurden.

Stationen in Japan und in den USA erweiterten die Global Vision des Künstlers und die Variationsbreite seiner Aktivitäten. Die Fotografie führte ihn zu neuen Anwendungsgebieten, die Erschaffung der Kunst- und Nutzkunstwerke in den Vier Jahreszeiten machte seinen Namen schließlich zum Household Word.

Er lebt seit langer Zeit in München seine Schaffenskraft allerdings schöpft er in Asien – daher die Motive.



PANORAMA / 2009 / ÖL, ACRYL AUF PAPIER UND AUF LEINWAND, 90 X 105 CM



SELBSTGESPRÄCH, 2006, STEINGUSS, 9 EXEMPLARE, 12 X 29 X 15 CM

3 EKKEHARD TISCHENDORF

ULRIKE BUHL 4

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
GALERIE
LEVY
HAMBURG
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

1976 geboren in Dresden
1995 - 1998 Restaurierungstätigkeit Wandmalerei/hist. Architekturfarbigkeit
1998 - 2003 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) Leipzig,
Fachklasse für Malerei - Prof. Arno Rink

Lebt und arbeitet in Dresden, Sachsen.

Wichtige Ausstellungen

2009 Galerie Levy, Hamburg
2008 Galerie Terminus, München, Galerie QUARTIER, Leipzig
2007 Galerie QUARTIER, Leipzig, Galerie Levy, Hamburg
2006 Galerie Lichtpunkt, München, Galerie QUARTIER, Leipzig,
Galerie Levy, Hamburg
2005 Grosse Kunstausstellung Halle (Saale), Große Sächsische
Kunstausstellung Leipzig

Kontakt: www.galerie-levy.de

1967 geboren in Bad Boll, Deutschland
1991 - 1993 Schauspielausbildung, Wien
1995 - 1999 Thalia Theater, Hamburg
2001 - 2002 Michael-Tschechow Studio, Schauspiel, Berlin
2002 Beginn der Bildhauerei

Lebt und arbeitet in Berlin.

Ausstellungen (Auswahl)

2009 6. Kunstsalon Berlin, Berlin; Perspektiven 09, Galerie Friedmann-
Hahn, Berlin; Auktion, European Art Company, Badenweiler
2008 Round Table 5, Gal. Jarmuschek + Partner, Berlin; „Was ist“, mit
Feodora Hohenlohe, Gal. Friedmann-Hahn, Berlin Gal. Voigt, Nürnberg
2007 „Kunst-Winter“, Berlin Fine Art, mit N.C. Baptista, J.Reichert u.a.,
Berlin; Round Table 5, Deutsche Bank Berlin, Berlin; „Acchrochage
das kleine Format“, Galerie Voigt, Nürnberg; „Kunstherbst“,
2006 Round Table 5, Deutsche Bank Berlin, Lange Nacht der Museen,
Gerichtshöfe, Berlin; ars-contemplativa 2-06, Basel, Schweiz
2005 BLO-Ateliers, Berlin; „Frühlingserwachen“, Zauberberg, Frankfurt
2004 „Werkschau“, BLO-Ateliers, Berlin



ALPENFLUEGEL II, ÖL AUF NESSEL, 90 X 80 CM



MEMNON, 1989, LITHOGRAPHIE, 45 X 58 CM

5 MATTHIAS BRANDNER

In Freiburg im Breisgau geboren. Studium der Architektur in Berlin.
Seit 1981 auch freischaffender Maler.

Projekte

1982	Gestaltung Wandgemälde 120 m² Sporthallenneubau Freiburg
1994	Im Fluge der Zeit Wandgemälde 50 m² TOP Tegel Berlin
1995	Meereswelten Wandgemälde 80 m² Modehaus Brummer Berlin
1997	Entwurf Vier Wandgemälde je 75 m² Wohnanlage Potsdam

Ausstellungen

2006	GSG Berlin
2002	Steinway-Haus Berlin
2001	Foyer Haus Heffer, Berlin
	DMS. B.CON Business Consult
	Steigenberger Hotel Berlin
	Kunstmärkte Berlin, Frankfurt

Kontakt: www.atelier-brandner.de

GEORGES BRAQUE 6

Georges Braque wurde als Sohn von Charles Braque (1855 - 1911) und Augustine Johanet (1859 - 1942) in einem Vorort von Paris geboren. Sein Vater war Dekorationsmaler. 1890 übersiedelte die Familie nach Le Havre, wo der junge Braque 1899 eine Lehre als Dekorationsmaler machte und gleichzeitig in der Abendklasse der École des Beaux-Arts Malunterricht nahm. Von 1902 bis 1904 setzte er seine Studien in Paris an der Académie Humbert fort, wo er Marie Laurencin und Francis Picabia traf. Seine ersten Werke waren impressionistisch beeinflusst.

1915 wurde Braque bei einem Fronteinsatz am Kopf schwer verwundet. Nach langer Rekonvaleszenz in Sorgue kehrte er im Frühjahr 1917 nach Paris zurück und begegnete häufig Juan Gris und dem Bildhauer Henri Laurens. Er entfernte sich vom Kubismus und entwickelte einen eigenen Stil, bei dem er vornehmlich Stillleben malte.

1953 erhielt er den Auftrag, ein Deckengemälde für die Etruskische Galerie im Louvre auszuführen. 1954 schuf Braque für den Chor der Kirche von Varengeville ein tiefblaues Glasfenster. Am 31. August 1963 starb der Künstler in seiner Pariser Wohnung. Seine Grabstätte liegt auf dem Friedhof von Varengeville-sur-Mer in der Haute-Normandie

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
SCHREITER
MÜNCHEN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



EMOTION-2, VIDEO-STILL 1/5, 70 X 90 CM



TUTTI FRUTTI, 2007, 4 SIEBDRUCKE, 84 X 49 CM, AUFLAGE 75

7 HEIDI LICHTENBERGER

1965 in Stuttgart geboren
 1995 - 1997 Institut d'Estudis Fotogràfics de Catalunya und Gris-Art, Barcelona, Spanien
 2000 Kurs für Multimedia, IHk Freiburg

Lebt und arbeitet in Freiburg.

Ausstellungen (Auswahl)

2008 Abituarsi all'idea, Museo della Carale, Ivrea, Italien
 2007 I Peccati, Palazzo Trentini, Trento, Italien, Geumgang Nature Art Pre-Biennal, National Museum, Gonju, Südkorea
 2006 Centre d'Art Contemporain A. Popper, 3. Biennale de Marcigny, Frankreich, Kunstverein Freiburg
 2005 le favole, Istituto Pavoniano Artigianelli, Trento, Italien
 2004 zu fünfen, Licht an, Galerie Altes Rathaus, Inzlingen, Fotoraum Muflone Rosa, Bozen, Italien
 2003 Galerie Foth Freiburg, Skulpturenhalle Basel, Schweiz

Kontakt: www.heidilichtenberger.com

NATALYA MAIER 8

1957 geboren in München
 1977 Studium am Leibniz Kolleg Tübingen
 1978 - 1980 Fotoschule München

Lebt und arbeitet seit 1981 in Mailand und Starnberg.

Einzelausstellungen seit 2000

2007 Galleria il Milione, Milano, Galleria Verrengia, Salerno
 2005 Galleria Les Chances del'Art, Bolzano
 2004 Galeria Fumagalli, Bergamo
 2003 CP Galerie Wiesbaden
 2001 Villa Romana, Firenze
 2000 Photographie, Galerie Vrais Rêves, Lyon

DIESES WERK WURDE
 DURCH DIE

GALERIE
 VON BRAUNBEHRENS
 MÜNCHEN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



DER WEG, 2002, MISCHTECHNIK, 62 X 63 CM



OHNE TITEL, 70ER JAHRE, LITHOGRAPHIE, 28 X 27 CM

9 XU TING

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
GALERIE
ART THIESS
MÜNCHEN
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

- 1968 geboren in Peking
- 1984 - 1987 Besuch der Kunstschule, Peking
- 1987 - 1991 Studium an der Universität für Kunsthandwerk China
Abschluss Bachelor für Kunst
- 1989 Fenghua Stipendium für begabte, junge Künstler
- 1989 Design Preis für ‚Concours International des Jeunes Createurs de Mode‘ in Paris
- 1991 Fenghua Stipendium für begabte, junge Künstler
- 1992 Preis für Kreativität in Chinesischer Malerei (Honour Ceritificate Ong Chen-Ru Art Charity Foundation (Australia)
- 2000 Weltausstellung EXPO 2000 Hannover; das Werk ‚Wind‘ wird von der Ausstellung angekauft und beim Nord/LB Kunstkalender 2000 aufgenommen
- seit 1991 Mitarbeiterin bei dem Theater der People's Liberation Army als Kostümbildnerin

Lebt und arbeitet heute in Peking.

GÜNTER FRUHTRUNK 10

Günter Fruhtrunk, geboren 1923 München, gestorben 1982 in seinem Atelier in der Akademie der Bildenden Künste München. Maler, Grafiker, Vertreter der Konkreten Malerei. 1940/41 Studium der Architektur. 1945-50 Akademie München, danach in Paris Arbeit in den Ateliers von Fernand Léger (1952) und Jean von Arp (1955). 1967-82 Professor an der Kunstakademie München. 1968 Teilnahme an der Documenta IV, Kassel und an der 34. Biennale in Venedig.

Bereits im Frühwerk wurde anschaulich, wie Fruhtrunk die Grenzen der in Paris propagierten Geometrischen Abstraktion zu überschreiten suchte und seine dynamische Spielart der Konkreten Malerei entwickelte.



CRASH, SERIGRAPHIE, 80 X 100 CM, AUFLAGE 8, GERAHMT HINTER GLAS



OHNE TITEL, ÖL AUF LEINWAND, 50 X 70 CM

11 KLAUS KILLISCH

1981 - 1986 Studium der Malerei an der Kunsthochschule Berlin

Lebt und arbeitet in Berlin.

Stipendien

2007 Käthe-Dorsch- und Agnes-Straub-Stiftung
 2004 Kunstpreis VISTA
 1999 Reisestipendium Stiftung Kulturfonds für Japan
 1996 „Deutscher Kunstpreis“ der Volks- & Raiffeisenbanken
 1993 Senatsstipendium

Ausstellungen (Auswahl)

2009 Frankfurt/Oder, Museum Junge Kunst
 2008 Berlin, Kulturpark Kladow, „FROM HAIR TO ETERNITY“
 2007 Leipzig, Galerie Dogenhaus
 2005 Berlin, raum5, „HAIR“
 2004 San Antonio/USA

Kontakt: www.magnetberg.de

NINA NOLTE 12

1957 geboren in El Salvador

Lebt und arbeitet heute auf Marbella, Spanien.

Einzelausstellungen

2008 Sara Nightingale Gallery, Water Mill, New York
 Thomas Punzmann Gallery, Marbella
 2007 Sara Nightingale Gallery, Water Mill, New York
 Thomas Punzmann Gallery, Marbella (Casino Marbella)
 2006 Galerie artThiess, München
 Galería Carmen del Campo, Córdoba
 2004 Punzmann Gallery, Marbella
 2003 Galerie artThiess, München
 Galería Espacio, San Salvador
 Pablo Goebel Fine Arts, Mexico City

Kontakt: www.artthiess.de

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
ART THIESS
MÜNCHEN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



TACHELES, 2001, PHOTO C-PRINT AUF ALUBUND, 90 X 115 CM, AUFLAGE 10



PLANTULA, 2007, SKULPTUR EISENGUSS, 7 X 14 X 14 CM, AUFLAGE 30

13 FRAUKE BERGEMANN

Geboren in Berlin, aufgewachsen in Niedersachsen

Ausbildung zur Photodesignerin an der Muthesius Kunsthochschule, Kiel.
Danach in München als freiberufliche Grafikerin und Fotografin tätig. (u.a. städteplanerische Ausstellungen, eine Veröffentlichung zur Bildsprache am Beispiel der Amateurfotografie).

2001 Umzug nach Berlin

2007/08 gab es eine >wandernde< Ausstellung mit Berlinaufnahmen in den USA (Miami, Omaha, Lincoln). Am 21. Oktober 2009 wird in München eine Ausstellung eröffnet. Die Fotografien aus den Serien >Gebäude in der Warteschleife< und >So weit das Auge reicht< sind bis zum 21. November im Europäischen Patentamt zu sehen.

Kontakt: www.frauke-bergemann.de, www.so-weit-das-auge-reicht.de

HERBERT MEHLER 14

- 1949 geboren in Steinau / Fulda
- 1964 - 1968 Ausbildung bei seinem Vater, dem Holzbildhauermeister Franz Mehler
- 1972 - 1976 Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
- 1996 Anerkennungspreis der Nürnberger Nachrichten
- 2000 Gründung von „riedenheim project“ (mit Sonja Edle von Hoeßle)
- 2007 Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten
Kulturpreis der Stadt Würzburg
- 2008 1. Preis „Skulpturen im Park 2008“ Stadt Mörfelden - Walldorf
(Landesverband der Galerien in Hessen und Rheinland - Pfalz e.V.)

Lebt und arbeitet in Berlin und Riedenheim.



LANDSCAPE SOUTH 1, 2009, ÖL AUF LEINWAND, 24 X 30 CM



BUDDAH, 2009, ACRYL AUF LEINWAND, 40 X 30 CM

15 SHONAH TRESCOTT

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
GALERIE
EIGEN UND ART
LEIPZIG, BERLIN
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

1982 geboren in Maitland, New South Wales, Australien
1999 - 2001 Studium der bildenden Kunst, Hunter Institute of Technology, Sydney
2001 Diplom
2002 - 2004 Studium der Malerei, National Art School, Sydney
2004 Bachelor of Fine Arts
2007/2008 Arbeitsaufenthalt in Leipzig

Ausstellungen (Auswahl)

2009 Recent work, Damien Minton Gallery (E); Hab und Gut, Kunst-
halle Rostock; Labor, Galerie EIGEN + ART Berlin; The Non Grand,
Wollongong Regional Gallery, NSW, Australien
2008 Fleurieu Biennale South Australia, Port Adelaide, Australien
2007 From the Studio, Spinnerei, Leipzig, Damien Minton Gallery,
Sydney, Australien; Tres temps galleria, Mallorca, Spanien

Preise und Stipendien

2009 Artist profile/windsor and Newton stipendium New Zealand
2008 LIA Atelierstipendium, Leipzig; Fleurieu Biennale Landscape prize
Commendation Portia Geach portrait prize Sydney
2005 La Cite Internationale des Arts Paris (Atelierstipendium)

TONI WIRTHMÜLLER 16

1960 geboren in München
1982 - 1987 Studium an der Hochschule der Künste Berlin
1989 - 1990 Atelierstipendium in Glasgow
1993 - 2000 Lehrauftrag für Malerei an der HdK Berlin
1994 Preisträger beim Deutschen Kunstpreis 1994
1994 - 2000 Vorträge und Workshops an den Universitäten von Bristol,
Barcelona, Lissabon, dem Royal College in London
und an der Facultad de Bellas Artes Madrid
Lehraufträge für Malerei/Installation, Bauhaus-Universität Weimar
2007/2008 Atelierstipendium/Artist in Residence, Krems / Österreich

Wichtige Ausstellungen (Auswahl):

2008 Neue Galerie Landshut, Galerie Caesar & Koba, Hamburg,
Galerie Marianne Grob, Berlin
2007 State Art Museum Novosibirsk,
Akademie Franz-Hitze-Haus, Münster

Kontakt: www.galeriemariannegrob.de



TEGERNSEE, 1938, ÖL AUF KARTON, 40 X 60 CM



SPRINGER GREIFT DAME AN, 2009, COLLAGE, 50 X 60 CM

17 HANS GÖTT

1883 geboren in München
 1904 - 1907 Studium an der Kunstakademie München
 1907 - 1909 Arbeit im Atelier von Henri Matisse
 1929 - 1952 Professor an der Kunstakademie München
 1974 in München verstorben

Einzelausstellungen (Auswahl)

2008 Kreishaus Olpe
 1997 Kunsthalle Würzburg
 1959 Münchner Kunstverein
 1923 Galerie Thannhäuser München
 1919 Kestner Gesellschaft Hannover

WOLFGANG FALLER 18

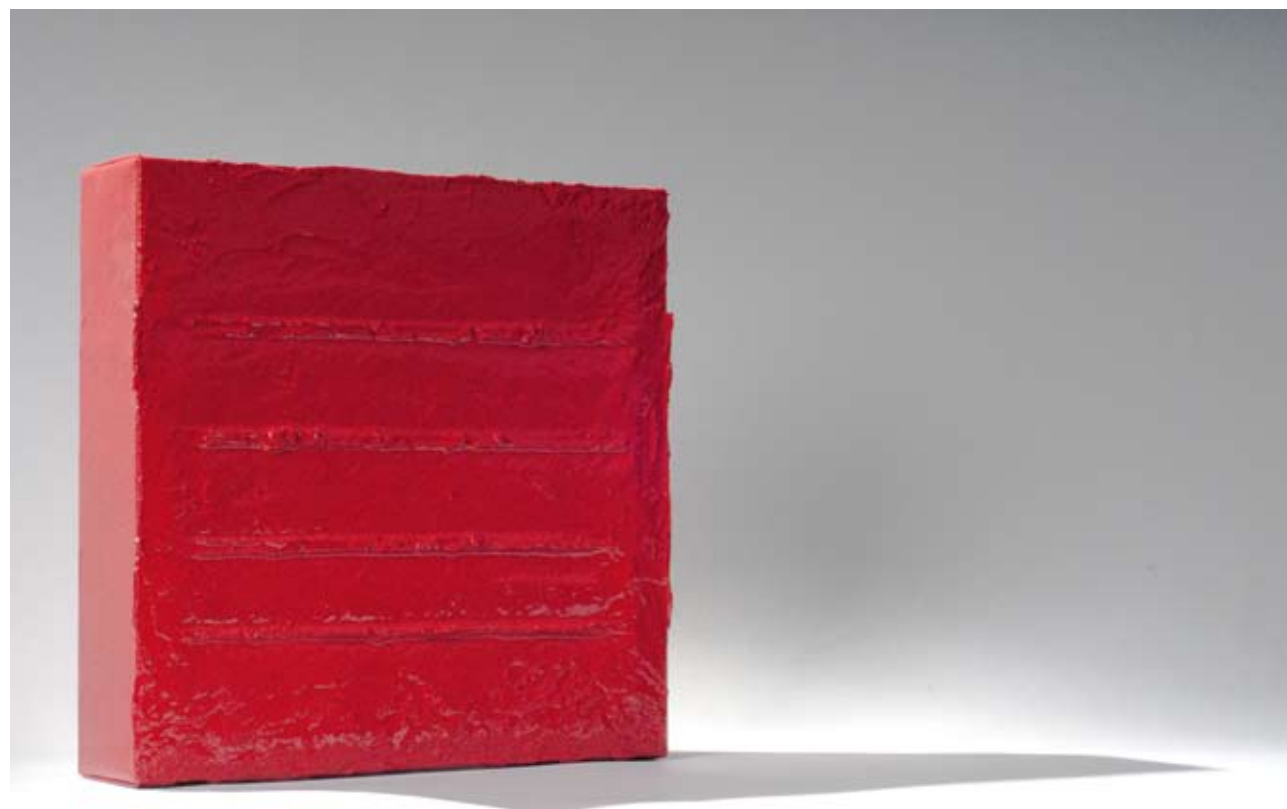
1952 geboren in Villingen im Schwarzwald.

Studium an der Accademia di Belle Arti di Brera, Mailand und an der Ecole Supérieure d'Expression Plastique de Lille/Tourcoing bei Prof. E. Leroy.
 Seit 1976 zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland. Wolfgang Faller lebt und arbeitet seit 2003 im Markgräflerland südlich von Freiburg.

Ausstellungen (Auswahl)

2008 Art Karlsruhe, Karlsruhe- Galerie Schumacher, Müllheim
 2007 Galerie Rother, Wiesbaden
 2006 International Book Arts Fair, Seoul - Gallery Arka, Vilnius
 2005 Museo de America, Madrid - Brunei Gallery, London
 2004 Fundación María Zambrano, Velez-Málaga
 1998 Galerie Kurt Schäfer, Berlin

Kontakt: www.galerie40.de
www.wolfgangfaller.com



STREETPRINT, „MAXIMILIANSTRASSE, MÜNCHEN“, 2009, ÖL AUF LEINWAND 28 X 28 X 7 CM



WATER FALL FOR A DRY LAND, 2009, ÖL AUF HOLZ, 15 X 40 CM

19 CARO JOST

1965 geboren in München
 1985 - 1993 Studium der Literatur- und Rechtswissenschaften, München
 1990 - 1997 Arbeitsaufenthalte in New York, Tokio, Frankfurt
 2000 - 2002 Studium Art Students League, New York

Ausstellungen (Auswahl ab 2001)

2009 acatech, Residenz München
 2008 Scope Art Fair, Miami
 Moderne Gemäldegalerie, Veszprém/Ungarn (Katalog)
 Walter Bischoff Galerie, Berlin
 2007 VW, Wolfsburg (Katalog)
 2006 Art Fair, Miami
 2006/05/02 Alp Galleries, New York
 2003 Art Salon, Shanghai
 2001 Goethe Institut, New York

Kontakt: www.kunstgesehen.de

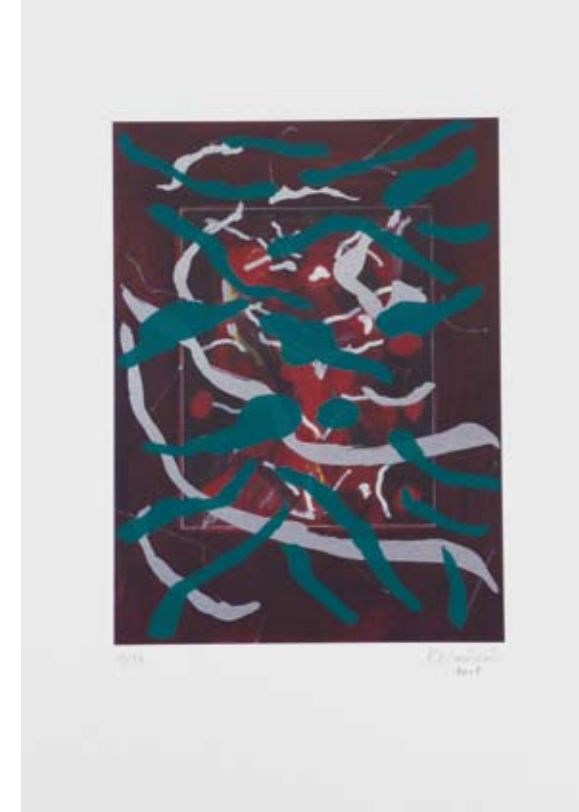
ANNE PINCUS 20

1962 geboren Melbourne, Australien
 1979 Reisen in Papua New Guinea, Solomon Islands
 1978 - 1983 Diplom der Bildenden Künste, Monash University, Gippsland, Australien
 1984 Reisen in U.S.A
 1984 - 1986 Galerieleitung, The Gallery, Akaroa, Neuseeland
 Kunstkoordination für das Sommerprogramm in Akaroa, Neuseeland
 1986 - 1988 Aufenthalt in Tokio und London
 1988 Reisen in Europa, Rückkehr nach Australien
 1992 Post-Graduierten Diplom der Vergleichenden Religionswissenschaft, Latrobe University, Melbourne
 1990 - 1994 Atelier und Mitglied bei ROAR 2 Studios (Ateliers & Galerie), Melbourne
 1994 Umzug nach München
 1996 Atelier und Arbeitsaufenthalt in Besozzo, Italien
 1998 - 2001 Atelieregemeinschaft Goethestrasse 34, München
 seit 2001 Atelieregemeinschaft«daik» (die ateliers im keller) München, mit Gisela Oberbeck und anderen

DIESES WERK WURDE
 DURCH DIE
GALERIE
KAYSSER MÜNCHEN
 ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



VERSANDUNG 11, 2004, PIEZO-PIGMENT-PRINTS/DIASEC/OBJEKTRAHMEN, 13,8 X 9,1 CM, AUFLAGE 1/12



OHNE TITEL, 2008, MAPPE MIT 8 LITHOS, 46 X 32 CM, 1/30, ALLE WERKE SIGNIERT UND NUMMERIERT

21 PETER SCHLOER

1964 born in Mannheim, lives and works in Mannheim

Austellungen (Auswahl)

2009 Kunstverein Mannheim; Galerie Arte Giani, Frankfurt
 2008 Kunsthalle Erfurt/ Kunstgalerie Fürth, Germany (cat.)
 Bernhard Knaus Fine Art, Frankfurt
 2007 Städtische Galerie Iserlohn, Germany (cat.)
 Zonca & Zonca, Mailand, Italia
 2006 „Deep Black“, Nusser & Baumgart Contemporary, Munich
 Stiftung Schloß Agathenburg, Agathenburg
 Schwarzes Licht“, Galerie Arte Giani, Frankfurt
 2005 Galerie Bernhard Knaus, Mannheim, Germany
 VHS Photogalerie Stuttgart, Germany
 2004 Art Cologne, Deutsche Bank AG (One-Artist-Show/VIP-Lounge) 2002
 2003 Gal. Molenaars, Breda, Netherlands; Gal. Arte Giani, Frankfurt/Main
 2002 Maisenbacher Art Gallery, Trier, Germany
 2001 RVS Fine Art, Southampton, New York (double exhibition)
 Galerie Bernhard Knaus, Mannheim, Germany
 2000 Galerie Arte Giani, Frankfurt/Main

KÁROLY KLIMÓ 22

1936 geboren
 1989 - 2005 Professur an der Hochschule für Bildende Kunst in Budapest
 2005 Herder-Preisträger der Alfred Töpfer Stiftung

Werke in öffentlichen Sammlungen:

Art Museum Reading, USA
 Sammlung Deutsche Bank, Frankfurt
 Kunsthalle Mannheim
 Museum of Modern Art Seoul, Südkorea
 Museum Ludwig, Budapest
 Neues Museum Linz, Österreich

DIESES WERK WURDE
 DURCH DIE

GALERIE
 SCHREITER
 MÜNCHEN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



AQVATILIS DITTICO, 1994 - 2009, PIGMENT PRINT AUF HAHNEMÜHLE PAPIER, 150 X 80 CM



BIRTH OF MODERN VENUS, 2009, ÖL AUF LEINWAND, 60 X 50 CM

23 FULVIO DE PELLEGRIN

- 1967 geboren in Italien
- 1996 Als bester Photograph in künstlerischer Photographie ausgezeichnet von der Vereinigung der italienischen Berufsphotographen AfIP

Wichtige Ausstellungen 2000 - 2008

- 2008 Museo della Carale Accattino, Ivrea, Italien
- 2007 Oratorio dei Disciplini Abituarsi all'Idea, mit P. Dolzan und H. Lichtenberger Clusone Bergamo, Italien
- Biennal Art Nature Geumgang, Südkorea
- Ceramica e Fotografia, Chiesa di S. Appollonia, Salerno
- 2006 Biennal d'Art Contemporain di Marcigny, Frankreich
- 2003 MART Museum of Modern and Contemporary Art Trento-Rovereto, Kunst Raum Riehen, Schweiz, San Massenzio Arte e PhotoGallery di Firenze
- 2002 Galerie Stapfelhus-KunstVerein Weil a. Rhein

Kontakt: inmedia@gmx.de

MURSHIDA ARZU ALPANA 24

- 1961 Born in Dhaka. Lives and works in Berlin and Dhaka, Bangladesh.
- 1986 - 1988 Master of Fine Arts in Painting (First class), under the guidance of Prof. K.G. Subramanyan Visva-Bharati University, Santiniketan, India
- 1997 - 1998 Master of Experimental Painting (with a special success), under the guidance of Prof. Karl Horst Hödicke, HdK, FB-1, Berlin, Germany

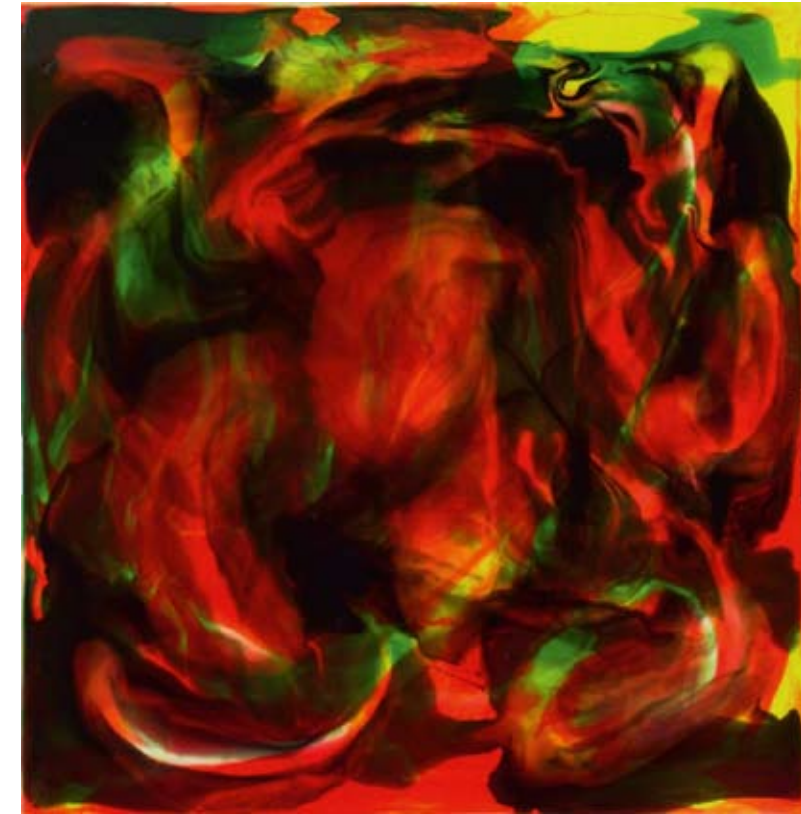
Solo Exhibitions (selected):

- 2009 Läkemaker Gallery, "On a Golden Day", Berlin
- 2008 Chitrakoot Art Gallery, "The time 20 years back – up to now", Calcutta
- 2006 Nering + Stern Gallery, "The North meets the South", Berlin, FRG
- 2004 Gallery 360GRAD, Wolff & Müller: A Retrospective-10 years work in Europe, Berlin
- 2003 ROSL ARTS: Digital Heads, London
- 2002 ROSL ARTS: Digital Heads, Edinburgh
- 1999 Just Art Gallery: Painting, Object and Video-show, Berlin
- 1997 Gallery Open apARTment, M. Pels Leusden: Glass painting, Berlin
- 1995 Royal Overseas League House: Paintings & Silkscreen Prints, London

Teilnahme in bislang über 70 internationalen Gruppenausstellungen



SKYLINE, SKULPTUR, 20 X 20 X 40 CM



APRIL 2007 II, ACRYL AUF KUNSTSTOFF-VERBUNDPLATTE, 77,6 X 75,3 CM

25 MARLIES POSS

- 1969 Geboren in Suckow/Parchim, aufgewachsen in Hamburg
Studium an der Hochschule für Gestaltung, in Ulm,
Diplom Industrie-Design
Weiteres Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München
- seit 1980 Lehrbeauftragte der Akademie der Bildenden Künste in München
- 1995 - 1997 Unterricht an der Helwan Universität in Kairo.
- 1998 DAAD Stipendium für Mexico.

Marlies Poss lebt und arbeitet in München seit 1969.

Ausstellungen und Preise

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland unter anderem Ägypten, Mexico, Griechenland und Georgien.

- 2007 Kunstpreis Bad Wörishofen
- 2006 Pasinger Kunstpreis

Kontakt: www.marlies-poss.de

STEPHANIE JÜNEMANN 26

- 1963 Geboren in Duderstadt
- 1989 - 1995 Studium der Freien Kunst in Kassel bei Prof. Norbert Radermacher
u. Prof. Dr. Hannes Böhringer
- seit 1996 lebt und arbeitet in Berlin
- 2000 - 2006 künstlerisch-wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Prof. Norbert
Radermacher, Kunsthochschule Kassel

Einzelausstellungen seit 1999

- 2007 Krammig&Pepper Contemporary, Berlin
- 2004 Soloshow auf der art frankfurt, Förderkoje, Berlin
„shining“, Rittergallery, Klagenfurt
- 2002 Renate Schröder Galerie, Köln
Rittergallery, Klagenfurt
Pepperprojekts, Berlin
- 2000 ACRYL · ABSTRAKT · ATOLL, Galerie Klaus Fischer + Runge, Berlin
- 1999 Cherng Piin Gallery, Taipei, Taiwan



VENEDIG, ABZUG VON 1993 VON ORIGINAL-GLASNEGATIV, 22 X 27 CM



12 SEKUNDEN ORDNUNG, 2005, PIGMENTSTIFT AUF KARTON, 30 X 21 CM

27 MARIANO FORTUNY

Mariano Fortuny wurde als Sohn des spanischen Malers Marià Fortuny (1838 - 1874) und seiner Ehefrau Cecilia de Madrazo (1846 - 1942), die ebenfalls aus einer Malerfamilie stammt, geboren.

Im Jahre 1889 läßt sich die Familie in Venedig im Palazzo Martinengo nieder. Im Jahre 1892 kaufte er den Palazzo Pesaro degli Orfei (heute: Palazzo Fortuny) am Campo San Beneto, den er zum Zentrum seines Schaffens machte. Er richtete ein Mal- und Fotoatelier, eine Stoffdruckerei- und färberei sowie eine Schneiderei ein.

Als Innenarchitekt richtete er das Haus von Consuelo Vanderbilt im Stil Art Nouveau und Art Déco ein, ebenso wie den Salon von Marie-Laure de Noailles, Dina Galli und den Spielsaal des neuen Hotels Excelsior in Paris. Fortuny war bis 1942 auf allen Biennalen in Venedig zudem noch als Maler vertreten.

BRIGITTE WALDACH 28

1966 in Berlin, lebt und arbeitet in Berlin

Studium der Germanistik, Kunstwissenschaft und Kunstpädagogik
Studium der bildenden Kunst bei Georg Baselitz, UdK, Berlin

2000 Meisterschülerin
2001 DAAD Stipendium für New York City
2004 Projektstipendium des Berliner Senats.

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland.

Einzelausstellungen 2010:
Kunsthalle Emden, Dominik Mersch Galerie Sydney
Rogaland Museum Stavanger (Norwegen)

Kontakt: Galerie Bo Bjerggaard, Kopenhagen – www.bjerggaard.com



MARILYN, ÖL AUF LEINWAND, 35 X 35 CM



LANDSCAPE SOUTH 2, 2009, ÖL AUF LEINWAND, 24 X 30 CM

29 ANDREAS ANZENEDER

Geboren 1957 in Parsberg

Nach dem Abitur in Erlangen Studium für das Lehramt (E,Ek), danach Studium Kommunikationsdesign in Würzburg, sowie Kunsterziehung in Berlin. Seit 1997 in Erlangen als Portraitmaler tätig.

Ausstellungen in Erlangen, Forchheim, Bamberg, München, Würzburg, Berlin und zuletzt in Peking.

2000 - 2003 Mitglied der English Dramatic Society Erlangen
Dozent an der VHS Erlangen

seit 2003 Cellist beim Erlanger Kammerorchester

„Meine Malweise ist photorealistisch. Es sind quasi Standphotos bekannter Filme. Diejenigen in s/w male ich bunt, weil die Malerei von Farbe lebt. [...] Ich male nach Photos, deswegen sind längliche Portraitsitzungen bei mir redundant.“

Kontakt: <http://ananz.an.funpic.de/>

SHONAH TRESCOTT 30

1982 geboren in Maitland, New South Wales, Australien
1999 - 2001 Studium der bildenden Kunst, Hunter Institute of Technology, Sydney
2001 Diplom
2002 - 2004 Studium der Malerei, National Art School, Sydney
2004 Bachelor of Fine Arts
2007/2008 Arbeitsaufenthalt in Leipzig

Ausstellungen (Auswahl)

2009 Recent work, Damien Minton Gallery (E); Hab und Gut, Kunsthalle Rostock; Labor, Galerie EIGEN + ART Berlin; The Non Grand, Wollongong Regional Gallery, NSW, Australien
2008 Fleurieu Biennale South Australia, Port Adelaide, Australien
2007 From the Studio, Spinnerei, Leipzig, Damien Minton Gallery, Sydney, Australien; Tres temps galleria, Mallorca, Spanien

Preise und Stipendien

2009 Artist profile/windsor and Newton stipendium New Zealand
2008 LIA Atelierstipendium, Leipzig; Fleurieu Biennale Landscape prize
Commendation Portia Geach portrait prize Sydney
2005 La Cite Internationale des Arts Paris (Atelierstipendium)

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
EIGEN UND ART
LEIPZIG, BERLIN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



SYLVIE ZOE, 2008, INKJET PRINT, 30 X 40 CM, AUFLAGE 90



DER INNERNRAUM DAS SYSTEM, 1990, SIEBDRUCK, 70 X 67,5 CM, E.A. SIGNIERT, AUFLAGE 90

31 JOAN FONTCUBERTA

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
**GALERIE
VON BRAUNBEHRENS
MÜNCHEN**
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

1955 geboren in Barcelona, Spanien
1972 - 1977 Studium der Kommunikationswissenschaft, Barcelona
1980 Mitgründer und Herausgeber der Zeitschrift: Photovision
1990 Visiting Professor at School of the Art Institute of Chicago, USA
1996 Artistic Director des Arles International Photography Festival

Lebt und arbeitet in Barcelona.

Ausstellungen (Auswahl)

2008 Gal. von Braunbehrens München, Musee-Chateau Annecy Frankreich
2007 University of New Mexiko Art Museum, Albuquerque USA,
Fondation Joan Miro, Palma de Mallorca, Spanien
Australian Center for Photography, Sydney
2006 Zabriskie Gallerie New York
2000 Museo Espangol de Arte Contemporaneo Madrid

Preise und Stipendien

1994 Officer in the Order of Arts and Letters, Franz. Kulturministerium
1998 Nationaler Preis in Photographie des spanischen Kulturministeriums

BEN WILLIKENS 32

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
**GALERIE
CAROL JOHNSEN**
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

1939 in Leipzig geboren
1999 - 2005 Rektor der Kunstakademie München

Träger des Villa Massimo Preises der Stadt Rom

Wichtige Ausstellungen:

Unter den vielen Ausstellungen in Galerien und Museen sind insbesondere die im Haus der Kunst München, im Busch Reisinger Museum der Harvard Universität und im Sprengel Museum Hannover erwähnenswert

Galerie: Ben Willikens wird durch die Galerie Carol Johnsen vertreten
Kontakt: www.artcarol.de



KLEINE ARIADNE, 2008, MAMOR-SKULPTUR, 42 CM



MAO, 2008, INKJET PRINT, 30 X 40 CM, AUFLAGE 90

33 WOLF BRÖLL

- 1950 geboren in Stuttgart,
lebt und arbeitet in Mandelbeck bei Northeim und in Vechta
- 1972 Übersiedlung nach Berlin, experimentelle Fotografie
- 1973 Gesellenprüfung im Fotografenhandwerk, Bundesfachschule für
Fotografie, Hamburg
- 1974 - 1978 Fotograf im Institut für visuelle Kommunikation und Design, Prof.
Kapitzki, Berlin
- 1979 - 1980 Studium der Bildhauerei an der HdK Berlin, Bildhauerei auf der
Kykladeninsel Naxos
- 1981 - 1983 Hauptstudium in Kassel bei Prof. Arnold
- seit 1984 Teilnahme an zahlreichen Bildhauersymposien, Projekte Kunst im
öffentlichen Raum
- 1997 Professur an der Hochschule Vechta
- 2004 Projekt „Ariadne on Naxos“ Skulptur für die Stadt Naxos,
Kykladen, Griechenland
- 2005 1. Preis beim internationalen Skulpturenwettbewerb, „Peer Gynt“
(Henrik Ibsen) in Oslo, Norwegen
- 2005/2006 Realisierung der Granitskulptur „Solveig at the hut“ für die Stadt Oslo
bis 2006 in 25 Städten ca. 50 gr., auch mehrteilige Skulpturen im öffentl. Raum

REN RONG 34

- 1960 geboren in Nanjing, Volksrepublik China
- 1982 - 1986 Studium an der Kunstakademie, Nanjing
- 1989 - 1992 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf

Lebt und arbeitet in Bonn und Beijing/China.

Ausstellungen (Auswahl)

- 2008 Galerie von Braunbehrens München, Gustav-Lübke-Museum Hamm
- 2007 Märkisches Museum der Stadt Witten
- 2006 Kunsthalle Koblenz, Kunstverein Coburg, Galerie Levy Hamburg
- 2005 Today Art Museum, Beijing, Städtische Galerie Regensburg
- 2001 von der Heydt Museum Wuppertal, Kunsthalle Erfurt,
Taipe Fine Art Museum, Taiwan

Preise und Stipendien

- 1993 Jahresstipendium des Landes Schleswig-Holstein

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
VON BRAUNBEHRENS
MÜNCHEN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



NORDHELLE 4, 2008, ÖL AUF LEINWAND, 160 X 110 CM



AUGEN, 2000, INKJET PRINT AUF FOLIE, 23,5 X 32,5 CM

35 GISELA KROHN

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
**GALERIE
WITTENBRINK
MÜNCHEN**
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

1966 in Köln geboren
1991 - 1995 Ausbildung zur Theatermalerin an der Deutschen Oper Berlin
1986 Fachabitur in Grafik und Design
1995 - 2001 Studium der Malerei an der Kunsthochschule Berlin
2000 Erasmus Stipendium, Bordeaux, Frankreich
2001 Diplom der Malerei, Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei H. Schimansky

Ausstellungen

2009 Kunstamt Berlin/Kreuzberg 05.03. „hinter dem Liebnitzsee“
2009 Galerie Wittenbrink, München 16.01. „rasende Stille“
2007 La Biennale du Prieuré, Belgien 26.10., Art Cologne
2007 Galerie Wittenbrink München 19.01. „Trügerische Stille“
2006 Galerie Melsheimer, Köln 05.05., Kunstmesse Karlsruhe
2006 Audi-Forum Berlin 30.03.
2005 Galerie im Körnerpark Berlin, 18.02.
2004 Galerie Wittenbrink, München „Timberland“ Einzelausstellung
2004 Stift Neuzelle, deutsch-polnisches Stipendium des Landes Brandenburg
2003 Galerie Bago, Berlin „neue Landschaftsbilder“ Einzelausstellung
2001 Kunsthochschule Berlin, „Alleen“ Diplomausstellung

BERIT MYREBOE 36

1968 geboren in Heidenheim
1990 - 1996 Studium an der Hochschule der Künste, Berlin
1994 Studium an der École des Beaux-Arts, Marseille
1996 Meisterschülerin, Hochschule der Künste, Berlin
1996 1. Preis, Kunst am Bau, Trauerfeierhalle Pankow
2004 Abschluss des Projektes Énergieia 2000-2004

Lebt und arbeitet in Berlin.

Exhibitions (Auswahl)

2008 Contemporary Fine Art Gallery, Sydney, Australien
2005 Preussischer Landtag, Berlin
2004 „Aus den Reihen Énergieia II-IV“, Galerie Greulich, Frankfurt am Main
2003/2004 „Énergieia VII-XIV“, Galerie Lokaal 4, Amersfoort, Niederl.
2003 „Énergieia VII-XIV“, Galerie Jarmuschek und Partner, Berlin
2002 „Myrebøe-Sonntag“ Galerie chromosome, Berlin.
2001 „Énergieia II“, Galerie Jarmuschek und Partner, Berlin
1999 „Oublie et mémoire“, Galerie Aparté, Lausanne, Schweiz

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
**GALERIE
JARMUSCHEK + PARTNER
BERLIN**
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



GOETHES NATUR, ÖL AUF LEINWAND, 40 X 50 CM



SOMMERNACHTSTRAUM, 2009, ACRYL AUF LEINWAND, 80 X 60 CM

37 DARKO LESJAK

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
GALERIE LICHPUNKT
AMBACHER CONTEMPORARY
MÜNCHEN
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

- 1966 geboren in Slovenj Gradec, Slowenien
- 1981 - 1985 Schule für Gestaltung in Ljubljana, Slowenien
- 1987 - 1992 Studium der Kunstpädagogik (Diplom) an der Pädagogischen Fakultät in Maribor, Slowenien
- 1992 - 1999 Studium der freien Malerei (Diplom) an der Akademie der Bildenden Künste in München bei Prof. Jürgen Reipka, Meisterschüler
- 1999 - 2002 Lehrtätigkeit an der Akademie der Bildenden Künste in München als künstlerischer Assistent für Malerei.
- Seit 2002 Freischaffender Künstler in München außerdem als Gestalter, Kurator und Kunstpädagoge tätig

Einzelausstellungen (Auswahl)

- 2009 Galerie Lichpunkt, München
- 2006 Städtische Galerie, Velene, Slowenien
- 2005 Galerie Sievi, Berlin

EKKEHARD TISCHENDORF 38

- 1976 geboren in Dresden
- 1995 - 1998 Restaurierungstätigkeit Wandmalerei/hist. Architekturfarbigkeit
- 1998 - 2003 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) Leipzig, Fachklasse für Malerei - Prof. Arno Rink

Lebt und arbeitet in Dresden, Sachsen.

Wichtige Ausstellungen

- 2009 Galerie Levy, Hamburg
- 2008 Galerie Terminus, München, Galerie QUARTIER, Leipzig
- 2007 Galerie QUARTIER, Leipzig, Galerie Levy, Hamburg
- 2006 Galerie Lichtpunkt, München, Galerie QUARTIER, Leipzig, Galerie Levy, Hamburg
- 2005 Grosse Kunstausstellung Halle (Saale), Große Sächsische Kunstausstellung Leipzig

Kontakt: www.galerie-levy.de

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE
GALERIE
LEVY
HAMBURG
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



TITEL, 42 X 53 CM



LANDSCAPE SOUTH 3, 2009, ÖL AUF LEINWAND, 24 X 30 CM

39 JULIA RÜTHER

- 1974 geb. in Wuppertal, lebt und arbeitet in Berlin
- 1995 - 1998 Studium Kommunikationsdesign, Universität Wuppertal, u.a.
Malerei bei Prof. M. Badura
- 1998 Studienaufenthalte + Praktikas in Berlin und Los Angeles USA
- 2001 - 2007 Studium an der Kunstakademie in Düsseldorf
- 2001 - 2005 bei Prof. Albert Oehlen, danach bei Prof. Peter Doig
- 2007 Abschluss als Meisterschülerin bei Prof. Peter Doig

Ausstellungen

- 2009 „Patterns & Textures“, Galerie Christa Burger, München
- 2009 „clean fun“, Reishlzer Halle, Düsseldorf
- 2009 „Cinque Garzoni Part I, Lido, Venedig
- 2008 „Missing Link“, Ballhaus Ost, Berlin
- 2007 „Fernmelder“, Deutsches Haus, NYU, New York
- 2007 „The Pattern Paingings“, Galeria Sktuki, Legnica, Polen

SHONAH TRESCOTT 40

- 1982 geboren in Maitland, New South Wales, Australien
- 1999 - 2001 Studium der bildenden Kunst, Hunter Institute of Technology, Sydney
- 2002 - 2004 Studium der Malerei, National Art School, Sydney
- 2004 Bachelor of Fine Arts
- 2007/2008 Arbeitsaufenthalt in Leipzig

Ausstellungen (Auswahl)

- 2009 Recent work, Damien Minton Gallery (E); Hab und Gut, Kunst-
halle Rostock; Labor, Galerie EIGEN + ART Berlin; The Non Grand,
Wollongong Regional Gallery, NSW, Australien
- 2008 Fleurieu Biennale South Australia, Port Adelaide, Australien
- 2007 From the Studio, Spinnerei, Leipzig, Damien Minton Gallery,
Sydney, Australien; Tres temps galleria, Mallorca, Spanien

Preise und Stipendien

- 2009 Artist profile/windsor and Newton stipendium New Zealand
- 2008 LIA Atelierstipendium, Leipzig; Fleurieu Biennale Landscape prize
Commendation Portia Geach portrait prize Sydney
- 2005 La Cite Internationale des Arts Paris (Atelierstipendium)

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
EIGEN UND ART
LEIPZIG, BERLIN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



OHNE TITEL, 2009, ALUMINIUM, ACRYL, 39 X 36 X 36 CM



OHNE TITEL, PORTRAIT, ÖL AUF LEINWAND, 50 X 60 CM

41 TATJANA BUSCH

1981 - 1985 Studium Visuelle Kommunikation, Freiburg
 1985 - 1987 Grafik Designerin, s&k direkt, Freiburg
 1987 - 1989 Group Head, strategie & kommunikation, Freiburg,
 1989 - 1996 Art Direktorin, Publicis München
 1992 Akademie der Bildenden Künste München, Experimenteller
 Umgang mit Papier bei Andreas v. Weizsäcker

Ausstellungen (Auswahl)

2009 one artist show Art Karlsruhe; Galerie ABT-art, Stuttgart
 Schütz und Staby www.nur.junge.kunst.de; Galerie Pop Art Pirat,
 Hamburg
 2007 Haus der Kunst-Preis, München
 Neuer Kunstsalon, Haus der Kunst, München;
 Galerie der BayernLB, München; Galerie Leidel, München
 2006 Mitglied der Gedok München e.V.
 2005 Jahresausstellung FMDK, Haus der Kunst, München
 2004 Produzentengalerie, München

RALPH BÜRGIN 42

1980 Geboren in Basel
 2000 - 2001 Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Vorkurs
 2001 - 2004 Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Abteilung Bildende
 Kunst Medienkunst, Diplom FH

Einzelausstellungen

2006 Wenn der Wind hineinfährt, Seifenfabrik, Basel
 2007 Roche Art Gallery, Hoffmann-La Roche, Basel

Stipendien

2005 Werkbeitrag, Kunstkredit Basel-Stadt
 2006 iaab-Atelierstipendium in Helsinki (FIN),
 Christoph Merian Stiftung, Basel
 2007 Werkbeitrag, Kunstkredit Basel-Stadt
 2009 iaab-Atelierstipendium in Leipzig (D), Christoph Merian Stiftung,
 Basel / LIA - Leipzig International Art Programme, Spinnerei



6/8, PHOTO, 60 X 40 CM



INSEKT, 2003, GRAPHIT, TEMPERA UND WACHS AUF PAPIER, 30 X 21 CM

43 ISABELLA BERR

1963 geboren in Schongau
 1987 - 1990 Ausbildung zur Fotografin
 1990 - 1992 Assistententätigkeit in einem Werbestudio
 seit 1992 freie Fotografin

Lebt und arbeitet in München.

Ausgewählte Ausstellungen

2009 Art Fair 2009 West Palm Beach
 2008 Ausstellungsprojekt KUNSTPRAXIS Siemens
 Wittelsbacherplatz, München
 2007 Gruppenausstellung "verkopft" Schaltwerk Kunst, Berlin
 2007 Ausstellung Kreuzgang Kloster Benediktbeuren mit
 Bernhard Hartmann
 2007 Einzelausstellung Kunstverein Ottobrunn

Kontakt: www.isabellaberr.de

CLAUDIA BARTHOI 44

1969 geboren in München , lebt und arbeitet in Berlin
 1989 - 1992 Akademie für grafische Gestaltung, München,
 2004 Studentin am College The Cooper Union for the Advancement
 Of Sience And Art, New York (Kunsthochschule)

Ausstellungen

2009 private view @ Galerie Jarmuschek+Partner, Berlin
 2007 „The Pierogi Show“, Pocket Utopia Gallery, Williamsburg,
 New York, group show
 2006 Holasek Weir gallery, Chelsea, New York, permanent exhibition
 2006 "Army Of Love", guerilla art group show, Hamburg
 2006 "Egomanie/Enter/Exit", Hinterconti Hamburg, Einzelausstellung
 2005 Pierogi 2000 gallery, The Flatfi les, Williamsburg, New York
 2005 "Leinenlos", Studio 38 Berlin, Gruppenausstellung
 2004 Cinders gallery, Williamsburg, New York, group show
 2004 Zeichnungen, Ladezone Freihalten Hamburg, Einzelausstellung
 2003 "Hawaii/Siren", Ladezone Freihalten Hamburg, Gruppenausstellung



AM WALDRAND, AQUARELL, 20 X 30 CM



OHNE TITEL, 2003, ÖL AUF LEINWAND, 40 X 50 CM

45 CAROLA WOLLENWEBER

1896 geboren in München als Carola Heuser
 1914, 1919 Besuch der Kunstgewerbeschule München
 1920 Heirat des Silberschmiedes W. Wollenweber
 1985 gestorben in Seeshaupt, Starnberger See

Hatte vor dem 2. Weltkrieg Erfolg als Illustratorin von Kinderbüchern. Nach Scheidung von Herrn Wollenweber zog sie in den Nachkriegsjahren an den Starnberger See. Dort entwickelte Sie sich zu einer Meisterin der Landschaftsmalerei, die sie meist unter freiem Himmel ausführte. Als Techniken verwandte sie Aquarell und Pastelkunst.

HARDING MEYER 46

1964 in Porto Alegre, Brasilien geb., lebt und arbeitet in Berlin und Karlsruhe
 1987 - 1993 Studium an der Kunstakademie Karlsruhe bei Prof. Max Kaminski und Prof. Helmut Dorner

Ausstellungen (Auswahl)

2008 about-face, Jarmuschek+Partner, Berlin; New portraits, Lausberg Contemporary, Toronto (CAN); First View, Galleria Paola Verrengia, Salerno (I); love, Palazzo Ducale, Genova
 2007 Gal. Frey, Wien; Gal. Voss, Düsseldorf; Lausberg Contemporary, Toronto
 2006 surface, Jarmuschek+Partner, Berlin; Ober Gallery, Kent; Galleria Roberta Lietti, Como
 2005 (in)direct, Galerie Voss, Düsseldorf
 2004 Bildstörung, Galerie Voss, Düsseldorf
 Face to face, Galerie Judith Walker, Weizelsdorf/Rosental
 2003 Galleria Mario Sequeira (mit Kate Waters), Braga
 2002 Galerie Voss, Düsseldorf; James Colman Gallery, London
 2001 Gal. Damasquine & Aeroplastics, Brüssel; Gal. Burger, München

DIESES WERK WURDE
 DURCH DIE

GALERIE
 JARMUSCHEK + PARTNER
 BERLIN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



BLUMENSTILLEBEN, 2009, ÖL AUF HOLZ, 40 X 45 CM



BILD 3 SERIE MYTHOS, PASTEL, 21 X 15 CM

47 CHRISTIAN ROTHMANN

24.12.1954 geboren in Kedzierzyn/Polen
 1977 - 1983 Studium an der HdK Berlin
 1983 - 1990 Lehrauftrag für Fotosiebdruck, HdK Berlin
 1998/2000 Artist-in-residence, Bemis Center for Contemporary Arts,
 2006 Omaha, USA
 2004 Lehrauftrag an der Bauhaus Universität, Weimar

Ausstellungen (Auswahl):

2008 Nature Art Biennale, Geumgamg, Südkorea
 A moving gallery, Omaha, USA
 2007 Art Thiess München
 2006 Tres Temps Galeria, Mallorca
 2005 Art Thiess, München
 2002 Light Factory, Charlotte, North Carolina, USA,

Galerie: Christian Rothman wird in München durch die
 Galerie Art Thiess vertreten.

Kontakt: www.rothmann.info

AYA ONODERA 48

1984 in Miyagi, Japan geb., lebt und arbeitet seit 2005 in Berlin und Leipzig
 2005 Bachelor in Malerei am Joshibi Junior College of Art and Design, Tokyo
 Seit 2007 Universität der Künste Berlin, Stud. der Malerei bei Prof. Frank Badur

Einzelausstellungen

2009 Was am Flusssufer des Tagesanbruchs gesehen wurde,
 war vielmehr ein Gebet als Wörter, Kunstverein Greven e.V., Greven
 2008 OHAYO, JAPAN! in Japanisches Festival
 Ein erster Katalog [Lindenfels Westflügel, Leipzig]
 2007 Der Mythos, Galerie Zeitzone, Berlin
 The Vision of a Cave, Galerie Zeitzone, Berlin
 2005 Hoshinsei, Fuchu Art Museum, Tokyo, Japan
 A green Lion of the Art, O Gallery, Tokyo, Japan
 Art womb, Kawaguchi Art Factory, Saitama, Japan
 2004 ex-stasis, Live Gallery, Tokyo, Japan



COLLAGE #858, 2009, COLLAGE AUF KASCHIERTEM KARTON, 12 X 13 CM



3 FIGUREN, 1991, MISCHTECHNIK, 12 CM X 38 CM

49 JAKOB ROEPKE

FRED MAERKER 50

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
JARMUSCHEK + PARTNER
BERLIN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

1960 geboren in Kassel, lebt und arbeitet in Berlin
1981 - 1988 Studium an der Hochschule für Gestaltung Offenbach
1986 - 1987 Gaststudium am Edinburgh College of Art
1991 - 1994 Wohnung und Atelier in Edinburgh, Schottland
1986 - 1988 Stipendium der Joh. Mosbach-Stiftung, Offenbach
1988 - 1989 Förderatelier der Frankfurter Sparkasse
1997/1998 Wohn- und Arbeitsstipendium bei „Artists Unlimited“, Bielefeld

Einzelausstellungen (Auswahl)

2009 Enigmatic Chambers, BEAVER PROJECTS, Kopenhagen.
Trained Impulse, Braverman Gallery, Tel Aviv
2008 Fred Gallery, London.
2007 Zimmerwolf und Budenkoller, Jarmuschek+Partner, Berlin
2005 MAE Galerie Irene Eikmeier, Berlin
2004 Zimmergalerie C.P. Schneider, Frankfurt/Main.
2003 Von Menschen und Tieren, Jarmuschek+Partner, Berlin
2002 Galerie Alte Mühle, Bad Vilbel
2000 Breitengraser, room for contemporary sculpture, Berlin
1998 Artists Unlimited, Bielefeld
1993 Collins Gallery, Glasgow University, Schottland

1950 Geboren in Soltau/Niedersachsen
1973 - 1979 Studium an der SHfBK Braunschweig bei Lienhard von
Monkiewitsch und Alfred Winter-Rust (Meisterschüler)
1980 - 1981 DAAD-Stipendium an der St. Martin School of Art, London
1982 - 1985 Lehrauftrag für Malerei an der HBK Braunschweig
1994 - 1995 Lehrauftrag an der Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz

Ausstellungen (Auszug)

2005 Salon Salder, Salzgitter
2004 Galerie Schreiter, München
2002 Galerie Jin, Seoul, Süd-Korea
2001 Galerie Schreiter, München
2000 Baiksong-Art-Gallery, Seoul, Southcorea with Ukn Lee
Spicchi dell'Est, Rom, Italy
1999 Kunstverein Salzgitter, Schloß Salder, Salzgitter

DIESES WERK WURDE
DURCH DIE

GALERIE
SCHREITER
MÜNCHEN

ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



PORTRAIT, ÖL AUF LEINWAND



OHNE TITEL, 2008, ACRYL AUF HOLZ, 23,5 X 15,5 CM

51
PATRICK CIERPKA

DIESES WERK WURDE
 DURCH DIE
 GALERIE
 JARMUSCHEK + PARTNER
 BERLIN
 ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

- 1967
geboren in Giengen, lebt und arbeitet in Berlin
- 1991 - 1995
Studium der Visuellen Kommunikation
- 1996 - 2001
Studium Hochschule der Künste Berlin
- 2001
Meisterschüler Hochschule der Künste Berlin
- Ausstellungen (Auswahl)**
- 2009
diorama, Jarmuschek+Partner, Berlin;
After Dark, My Sweet, Vater und Söhne, Galerie Brusberg, Berlin
Volta NY - Solo Show, Jarmuschek+Partner, Berlin
- 2008
Ein Fotokünstler - ein Maler, Galerie Anna Augstein und Felix
Brusberg, Berlin
- 2007
Zwischenraum, Jarmuschek+Partner, Berlin
Kontraste I, DSV-Kunstkontor, Stuttgart
- 2006
p.c., m.p., j.r., Galerie Naumann, Stuttgart
Quintessenz 7, Jarmuschek + Partner, Berlin
- 2005
heaven kick, Jarmuschek+Partner, Berlin
touché, Klasse K.H, Hödicke an der Udk, Berlin.
- 2001
Ausgezeichnet, Stiftung Starke, Berlin
- 2000
Schaustelle HdK 5, Galerie Giesler + Partner, Berlin

JÜRGEN WOLF
52

- 1958
geboren in Schweinfurt, lebt und arbeitet seit 1990 in Köln
- 1977 - 1984
Studium der Katholischen Theologie in Würzburg und Wien
- 1985 - 1988
Studium der Kunstgeschichte und Kunst in Frankfurt/Main
- Einzelausstellungen (Auswahl)**
- 2009
Jarmuschek+Partner, Berlin
- 2008
Galerie Springmann, Freiburg; Galerie Heufelder München
- 2007
Kleines Handbuch der Begierde, Ringelgarage, Düsseldorf
- 2006
Schönheit entsteht im Stillstand nach langer Zeit, Ausstellung und
szenische Lesung im Kunstsalon Hotel Olympic, München
- 2005
Kristall, so nah, Galerie Weiling, Salzburg, Österreich.; Galerie
Fiebach & Minninger, Köln
- 2004
Cowboys, Nudisten und moderne Pioniere, Galerie Heufelder und
Koos, München
- 2002
Die Nudiste, Galerie Fiebach & Minninger, Köln
- 2001
Dress code and intellectual nudist, mit Ron Morosan, Bronxville Art
Center, New York/USA

DIESES WERK WURDE
 DURCH DIE
 GALERIE
 JARMUSCHEK + PARTNER
 BERLIN
 ZUR VERFÜGUNG GESTELLT

SPONSOREN INDEX



BRANDENBURGER TOR 31.12.1989, 159 X 66 CM, PIGMENTDRUCK MATT KASCHIERT AUF ALUBOND

Deloitte.

VOLVO

Volvo Trucks Region Central Europe GmbH

brainwaves[®]
MARKETING & STRATEGIE

Attitude

WEINGUT LETRARI

www.letvari.it

Das Logo für LETRARI
fehlt noch.



Seltmann GmbH
Druckereibetrieb
www.seltmann.de



53

GERHARD KASSNER

1959 in Augsburg geboren
1979 - 1984 FH Augsburg und München Fachbereich Gestaltung
1984 - 1990 Hochschule der Künste in Berlin, Meisterschüler bei Prof Braun
1985 - 1986 Fotoassistent in New York
1994 - 2001 Lehrauftrag an der Hochschule der Künste in Berlin
Computer und Fotografie

Diese Aufnahme des Brandenburger Tores in der ersten Sylvesternacht nach der Öffnung der Mauer, deren Reste zu diesem Zeitpunkt zum großen Teil noch stehen, besticht durch die Größe des Formats und die Vielfalt der Details.

Kontakt: www.gerhardkassner.de

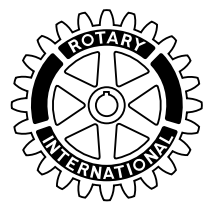
54

LISTE DER DIE AUKTION UNTERSTÜTZENDEN GALERIEN

ART THIESS PFISTERERSTR 11 (PLATZL 4) 80331 MÜNCHEN TEL 189 4489 22 WWW.ARTTHIESS.DE	GALERIE KAYSSER HERZOGSR. 73 80796 MÜNCHEN TEL 30765430 WWW.GALERIE-KAYSSER.DE
GALERIE VON BRAUNBEHRENS AINMILLERSTR. 2 80801 MÜNCHEN TEL 33036533 WWW.GALERIE-BRAUNBEHRENS.DE	GALERIE LEVY OSTERFELDSTR. 6 22529 HAMBURG 040 459188 WWW.GALERIE-LEVY.DE
GALERIE CHRISTA BURGER THERESIENSTRASSE 19 (EINGANG FÜRSTENSTRASSE) 80333 MÜNCHEN TEL:289 965-50 WWW.KUNSTMARKT.COM/GALERIEBURGER	GALERIE LICHTPUNKT AMBACHER CONTEMPORARY LOTHSTR. 78 A 80797 MÜNCHEN TEL 32 55 72 WWW.GALERIE-LICHTPUNKT.DE
GALERIE EIGEN UND ART AUGUSTSTRASSE 26 10117 BERLIN TEL: 030 280 6605 SOWIE SPINNEREISTRASSE 7. HALLE 5. 04179 LEIPZIG TEL. 0341 960 7886 WWW.EIGEN-ART.COM	GALERIE NUSSEr UND BAUMGART SPINNEREISTR. 7, HALLE 10 04179 LEIPZIG KONTAKTBÜRO IN MÜNCHEN: GUERICKESTR 25 80805 MÜNCHEN TEL (089) 221875 WWW.NUSSErBAUMGART.COM
GALERIE JARMUSCHEK + PARTNER INVALIDENSTRASSE 50/51 HALLE AM WASSER 10557 BERLIN TEL 030 285 99 070 WWW.JARMUSCHEK.DE	GALERIE SCHREITER PRINZREGENTENSTR. 69 81675 MÜNCHEN TEL 41902104 WWW.GALERIE-SCHREITER.DE
GALERIE JOHNSSEN KÖNIGINSTR. 27 80539 MÜNCHEN TEL 2809923 WWW.ARTCAROL.DE	GALERIE WITTENBRINK JAHNSTR. 18 80469 MÜNCHEN TEL 2605580 WWW.GALERIEWITTENBRINK.DE

KÜNSTLER | ALPHABET

ALPANA, MURSHIDA ARZU	24
ANZENEDER, ANDREAS	29
BARTHOI, CLAUDIA	44
BERGEMANN, FRAUKE	13
BERR, ISABELLA	43
BRANDNER, MATTHIAS	5
BRAQUE, GEORGES	6
BRÖLL, WOLF	33
BÜRGIN, RALPH	42
BUHL, ULRIKE	4
BUSCH, TATJANA	41
CIERPKA, PATRICK	51
FALLER, WOLFGANG	18
FORTUNY, MARIANO	27
Fontcuberta, Joan	31
FRUHTRUNK, GÜNTER	10
GÖTT, HANS	17
JOST, CARO	19
JÜNEMANN, STEPHANIE	26
KASSNER, GERHARD	53
KILLISCH, KLAUS	11
Klimó, Károly	22
KROHN, GISELA	35
LESJAK, DARKO	37
LICHTENBERGER, HEIDI	7
MAERKER, FRED	50
MAIER, NATALYA	8
MEHLER, HERBERT	14
MEYER, HARDING	46
MYREBOE, BERIT	36
NOLTE, NINA	12
ONODERA, AYA	48
PHAM PHU, OAN	2
DE PELLEGRIN, FULVIO	23
PINCUS, ANNE	20
POSS, MARLIES	25
ROEPKE, JAKOB	49
RONG, REN	34
ROTHMANN, CHRISTIAN	1, 47
RÜTHER, JULIA	39
SCHLOER, PETER	21
TING, XU	9
TISCHENDORF, EKKEHARD	3, 38
TRESCOTT, SHONAH	15, 30, 40
WALDACH, BRIGITTE	28
WILLIKENS, BEN	32
WIRTHMÜLLER, TONI	16
WOLLENWEBER, CAROLA	45
WOLF, JÜRGEN	52



AUKTIONSKATALOG 2009

2. KUNSTAUKTION DES
ROTARY CLUB MÜNCHEN-INTERNATIONAL
2ND CHARITY ART AUCTION OF ROTARY CLUB MUNICH-INTERNATIONAL

AM 20. NOVEMBER 2009, VORBESICHTIGUNG AB 18.30 UHR, AUKTION 20.00 UHR
LOCATION: DELOITTE, ROSENHEIMER PLATZ 4, 81669 MÜNCHEN
AUKTIONATOR: KRISTIAN JARMUSCHEK, JARMUSCHEK+PARTNER BERLIN

II. AUSGABE

INITIATOR UND HERAUSGEBER: ROTARY CLUB INTERNATIONAL MUNICH

www.rotary-munich.de

© ROTARY CLUB INTERNATIONAL MUNICH
ALLE RECHTE VORBEHALTEN. NACHDRUCK AUCH AUSZUGSWEISE,
NUR MIT SCHRIFTLICHER GENEHMIGUNG DES HERAUSGEBERS.

REDAKTION: TATJANA ANDERER, DR. MICHAEL VOGEL
DRUCK: SELTMANN GMBH, LÜDENSCHIED

GESTALTUNG: brainwaves.de, MÜNCHEN

MACHT AUCH IN IHRER BILANZ EINE GUTE FIGUR DER VOLVO FH



Der Volvo FH kann sich nicht nur sehen lassen, er rechnet sich auch. Denn er ist Teil einer individuellen Geschäftslösung, die darauf ausgelegt ist, die Effizienz und Rentabilität Ihres Unternehmens zu steigern. Als Ihr kompetenter Partner sorgen wir mit maßgeschneiderten Dienstleistungen für den wirtschaftlichen Betrieb Ihres Trucks und kümmern uns um alle Belange – von der Finanzierung über den kompletten Werkstattservice bis hin zur Schulung Ihrer Fahrer. So können Sie sich über die gesamte Lebensdauer Ihres Volvo FH auf das Wesentliche konzentrieren: Ihr Business. Sprechen Sie mit Ihrem Volvo Trucks Partner. Er ist immer für Sie da.

VOLVO TRUCKS. DRIVING PROGRESS

www.volvotrucks.de



Seit 7 Generationen baut die Familie Letrari in Valagarina, im Herzen des Trentino, erstklassige Weine an. Derzeit leitet Leonello Letrari mit seiner Tochter Lucia das Weingut.

Tradition und Innovation bestimmen gleichermaßen das Leitbild dieses trentinischen Familienbetriebs.

Lokale autochthone Weine (Marzemino, Teroldego, Enantio und Lagrein) stehen deshalb Seite an Seite mit internationalen Weinen (Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc), mit besonderen Cuvées (wie dem herrlichen Ballistarius rosso und dem Civetta rosso), die mit Phantasie und der Erfahrung Leonellos und Lucias kreiert wurden, und mit exzellenten fruchtigen und aromatischen Weißweinen (Pinot Grigio, Chardonnay, La civetta bianco, Müller Thurgau und Gewürztraminer).

Leonello hat sich aber auch als einer der Ersten im Trentino erfolgreich dem Sektanbau verschrieben - und natürlich hat er seine Tochter in die Geheimnisse seiner Kunst eingeweiht. Entstanden ist eine der feinsten Kompositionen des Talento Trento DOC, ein einzigartiger Sekt.

www.lettrari.it



La
civetta



lasciatevi guidare dai sensi

LETRARI
Vini unici